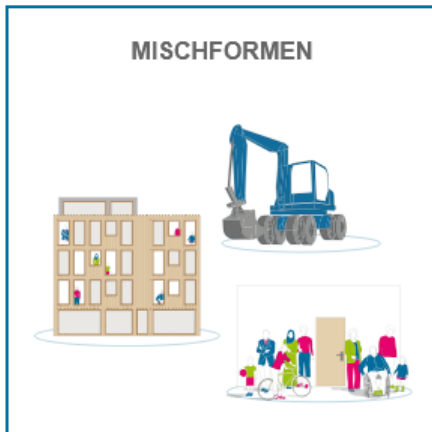




# 175. Ausgabe | Newsletter der Netzwerkagentur



© STATTBAU

## Liebe Interessierte am gemeinschaftlichen Wohnen,

frisch zum Frühlingsbeginn freuen wir uns sehr die spannende Arbeit der Netzwerkagentur für das gemeinschaftliche Wohnen in Berlin fortführen zu können und Ihnen den ersten Newsletter 2026 zu senden.

Das Team der Netzwerkagentur ist ab sofort wieder erreichbar und steht Ihnen für Beratung und Austausch zu Ihren Wohnprojekten und Ideen rund um das gemeinschaftliche Bauen und Wohnen in Berlin zur Verfügung.

Auch die ersten Veranstaltungen sind bereits vorbereitet. So möchten wir Sie herzlich am Dienstag, den 12.05.26 zum Infocafé „Wohnen im Cluster“ einladen. Mehr zu dieser und weiteren Veranstaltungen in Berlin und aus dem Deutschlandweiten Netzwerk erfahren Sie in dieser Newsletterausgabe.

Wie Sie sehen, halten wir an bewährten erfolgreichen Formaten fest. Der neue Auftrag für die Jahre 2026/2027 bringt aber auch einige Veränderungen mit sich: So erscheint der Newsletter künftig einmal pro Quartal, Exkursionen werden zweimal jährlich angeboten und Infocafés finden viermal im Jahr statt.

Wenn Sie Hinweise, Wünsche zu Themen, die Sie interessieren, oder persönlichen Beratungsbedarf haben, können Sie sich gerne unter [beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de) bei uns melden.

Viel Spaß beim Lesen und sonnige Grüße!

Ihr Team der Netzwerkagentur

Sabine Sternberg | Pauline Bönisch | Constance Cremer | Manuel Lutz | Finn Motzek



## 001 | Termine und Aktuelles

- 25.04. | Berlin FLORA: Bruchbude oder Wohnprojekt? [...mehr](#)
- 12.05. | Berlin Infocafé der Netzwerkagentur zu Wohnen im Cluster [...mehr](#)
- 18.05. | Online FORUM: Soziale Landwirtschaft und gemeinschaftliches Wohnen [...mehr](#)
- 19.06. | Berlin Wohnen im Alter: Informationsveranstaltung zum Wohnschulseminar [...mehr](#)
- 19./20.06. | Stuttgart Zusammen Leben Festival [...mehr](#)
- 25.06. | Berlin Wegweiser Quartier und Einsamkeit [...mehr](#)
- 27.06.-04.07. | Berlin 52. Berliner Seniorenwoche 2026 [...mehr](#)

## 002 | Informationen aus dem Netzwerk

- IBB-Wohnungsmarktbericht 2025 veröffentlicht [...mehr](#)
- Baturbo: Informationsplattform und Umsetzungslabor [...mehr](#)
- Neuer GenoGuide des Genossenschaftsforums [...mehr](#)
- Ge(h)meinsam unterwegs – Spazieren für die Gesundheit in Friedrichshain-Kreuzberg [...mehr](#)
- ASG-Online-Reihe „Zusammenleben im Alter“ [...mehr](#)

## 003 | Aktuelle Projekte

- Grundstück in Lichtenrade für Bebauung durch Baugemeinschaft [...mehr](#)
- Freie Wohneinheit in der Clusterwohnung des NIWoK e.V. in Berlin-Friedrichshain [...mehr](#)
- Neue Generation für Hof bei Zossen gesucht [...mehr](#)
- Konzeptverfahren für Grundstück in Lichtenberg [...mehr](#)
- Angebot für ein WG-Zimmer in Neuwested [...mehr](#)

## 004 | Wohntische der Netzwerkagentur

- Termine und Kontakte der Berliner Wohntische [...mehr](#)
- Nächster Wohntisch für Alleinerziehende bei SHIA e.V.: mit Kinderbetreuung [...mehr](#)
- Wohntisch Pankow [...mehr](#)

## 005 | Publikationen und Presse

- Geteilte Küche, eigenes Bad. Ist Berlin bereit fürs WG-Leben für immer? [...mehr](#)
- Praxishandbuch Selbstverwaltung [...mehr](#)
- Göttingen: Alternative zum kommerziellen Wohnungsmarkt [...mehr](#)





## 001 Termine und Aktuelles

Veranstaltung

### FLORA: Bruchbude oder Wohnprojekt?

Termin: 25.04.2026 | 17 Uhr

Ort: Nachbarschaftshaus Schöneberg, Holsteinische Str. 30, 12161 Berlin

30 Studierende des Instituts für Architektur haben sich Gedanken gemacht über neue Wohnformen für die FLORA und sind auf überwältigend vielfältige Nutzungsideen gekommen. Die Ergebnisse des Semesters werden präsentiert und anhand von Zeichnungen und Modellen erklärt. Besuchende sind eingeladen zu eigenen Gedanken über die Zukunft des Geisterhauses.

Weitere Informationen zur FLORA und der Veranstaltung: <https://leerstand-friedenau.blogspot.com/>



Veranstaltung

### Infocafé der Netzwerkagentur zu Wohnen im Cluster

Termin: 12.05.2026 | 16 – 18 Uhr

Ort: STATTBAU, Hermannstraße 182, 12049 Berlin, U-Bahnhof Leinestraße (U8)

Das erste Infocafé der Netzwerkagentur in diesem Jahr beschäftigt sich mit Wohnen im Cluster. Clusterwohnungen sind Wohnungen, in denen mehrere Parteien zusammen in einer großen Wohnung leben. Jede Partei bewohnt dabei ein eigenes Cluster mit eigenem Bad und meist einer kleinen Teeküche. Zusätzlich teilen sich die Bewohner\*innen einen größeren gemeinschaftlichen Wohnbereich mit Küche, Wohnzimmer und weiteren möglichen geteilten Räumen.

Inhalt des Infocafés wird eine Einführung ins Clusterwohnen sein. Es werden bestehende Projekte in Berlin vorgestellt. Im Anschluss werden die aktuellen Chancen und Herausforderungen diskutiert. Zum Schluss der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit Rückfragen zu stellen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich unter: <https://eveeno.com/388968725>



[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)

[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)



Im Auftrag der





Veranstaltung

**Soziale Landwirtschaft und gemeinschaftliches Wohnen, wie passt das zusammen?**

Termin: 18.05.2026 | 13 – 14:45 Uhr | 29 €

Ort: Online

Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen lädt zu der nächsten Online-Veranstaltung ein. Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage, wie soziale Landwirtschaft und gemeinschaftliches Wohnen zusammenpasst. Dazu hält zunächst Annegret Huth von der Praxisforschungsstelle für Lebensmodelle im Alter auf dem Land einen Impulsvortrag über die Grundlagen und Chancen sozialer Landwirtschaft für die Zielgruppe der älteren Menschen. Anschließend stellt Guido Pusch (Landwirt und Initiator des Pflegebauernhofs Family Care Farm) einen Pflegebauernhof als Praxisbeispiel vor, der gemeinschaftliches Wohnen, betreute Wohngemeinschaften und landwirtschaftliche Alltagsstrukturen vereint. Abschließend findet eine Fragerunde mit der Gelegenheit für Austausch statt.

Die Veranstaltung findet online statt und kostet 29 € pro Person. Für Mitglieder des FORUMS ist sie kostenfrei.

**Weitere Informationen zum Programm und Anmeldung (bis zum 13.05.2026) unter:**

[https://verein.fgw-ev.de/media/einladung\\_forum\\_online\\_am\\_18.05.2026.pdf](https://verein.fgw-ev.de/media/einladung_forum_online_am_18.05.2026.pdf)

&lt;&lt;

Veranstaltung

**Wohnen im Alter: Informationsveranstaltung zum Wohnschulseminar**

Termin: 19.06.2026 | 15 – 17 Uhr | kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Ort: Berlin | Pestalozzi-Fröbel-Campus, Haus 2b, Raum 054, Karl-Schneider-Str. 7-8, 10781 Berlin

Informationsveranstaltung zur Wohnschule ab September 2026

Veranstaltungstext:

„Wie möchte ich im Alter wohnen, leben, alt werden? Wer genau weiß, wie er im Alter leben will, kann die Frage nach der geeigneten Wohnform leichter beantworten, beizeiten Entscheidungen treffen und frühzeitig aktiv werden.“

Das Seminar beschäftigt sich unter ganz unterschiedlichen Gesichtspunkten mit dem komplexen Themenfeld von Wohnen und Leben im höheren, möglicherweise hilfsbedürftigen Alter. In der Informationsveranstaltung gibt die Dozentin einen Überblick über die Inhalte und den Ablauf der Seminarreihe.“

Sie können sich dann für eine Anmeldung zum Seminar vormerken lassen. Das Seminar findet ab September 2026 an acht Terminen statt. Die Anmeldung dafür wird erst nach der Informationsveranstaltung freigeschaltet.

Dozentin: Dr. Betinna Held, Kulturgeragogin

**Die kostenfreie Anmeldung zur Informationsveranstaltung** ist über folgende Wege möglich: Tel.: 030 21730 202, E-Mail:

[kiezoase@pfh-berlin.de](mailto:kiezoase@pfh-berlin.de) oder über diesen Link: <https://widgets.yolawo.de/w/0/bookables/6932e8001ca914214014de93>

&lt;&lt;

Veranstaltung

**Zusammen Leben Festival**

Termin: 19./20.06.2026 | kostenfrei, Anmeldung erforderlich

Ort: Stuttgart | Gelände des Kunstvereins Wagenhalle e. V.

**Wichtig!** Es sind nur noch wenige Restkarten für die Veranstaltung am Freitagabend verfügbar. Andere Veranstaltungsangebote sind bereits ausgebucht. Es gibt jedoch die Möglichkeit, sich für eine Warteliste zu registrieren.

[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)

[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)



Im Auftrag der





Das Zusammen Leben Festival lädt zu zwei Tagen nach Stuttgart ein. Die Teilnehmenden erwarten zwei Tage mit Austausch, Impulsen und Gemeinschaft rund um das Thema gemeinschaftliches Wohnen. Mit auf dem Programm stehen unter anderem Exkursionen zu Wohnprojekten, Kunstaktionen, Workshops und Lesungen.

Das Festival findet in diesem Jahr zum ersten Mal statt und ist aus einer Kooperation von neun Organisator\*innen, die sich mit gemeinwohlorientierten gemeinschaftlichen Wohnformen beschäftigen.

**Weitere Infos sowie die Anmeldung** unter: <https://zusammenleben.jetzt/>



Veranstaltung

### **Save the date: Wegweiser Quartier und Einsamkeit**

Termin: 25.06.2026 | abends, Programm folgt

Ort: Berlin, Landesvertretung Nordrhein-Westfalen

Das Projekt „Einsamkeit. Neue Anforderungen an lebendige Quartiere“ lädt zu einer Veranstaltung in die Landesvertretung Nordrhein-Westfalen beim Bund in Berlin ein. Thema des Abends ist, welche Strukturen und Instrumente helfen, um der zunehmenden Einsamkeit im Wohnumfeld, im Quartier und im öffentlichen Raum entgegenzuwirken. Dazu stellt das Projekt ihren neuen „Wegweiser Quartier und Einsamkeit“ vor. Dazu haben sie drei Jahre lang gemeinsam mit Kommunen, Wohnungsunternehmen, Verbänden und zivilgesellschaftlichen Akteur\*innen zusammengearbeitet. An dem Abend werden drei zentrale Fragen diskutiert:

- Welche Strukturen brauchen einsamkeitsresiliente Quartiere?
- Welche Instrumente funktionieren?
- Wo müssen Bund und Länder ansetzen?

Den Schluss der Veranstaltung bildet ein Get-Together, um das gehörte und eigene Erfahrungen zu besprechen.

**Diese Information ist eine Terminankündigung. Das Programm (folgt in Kürze) weitere Informationen** finden Sie unter:

<https://www.quartier-einsamkeit.de/>



Veranstaltungswoche

### **Berliner Seniorenwoche 2026 – Anmeldung von Veranstaltungen offen**

Termin: 27.06.-04.07.2026

Ort: Berlin | Auftaktveranstaltung: Am Vormittag des 27. Juni 2026 in der Amerika-Gedenkbibliothek

In der Woche vom 27. Juni bis 4. Juli 2026 findet die 52. Berliner Seniorenwoche statt. Die von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung organisierte Aktionswoche bietet berlinweit ein vielfältiges Programm mit zahlreichen Veranstaltungen für ältere Menschen.

Die Eröffnung findet am Vormittag des 27. Juni in der Amerika-Gedenkbibliothek statt und wird von Sozialsenatorin Cansel Kiziltepe eröffnet. Im Anschluss lädt der Markt der Möglichkeiten dazu ein, Angebote von Organisationen, Vereinen und Institutionen für Seniorinnen und Senioren kennenzulernen. Die Informationsbörse ist bereits ausgebucht.

Während der gesamten Woche finden in allen Berliner Bezirken Veranstaltungen statt, die seniorenrelevante Angebote bündeln und auf ein jährlich wechselndes Thema aufmerksam machen.

**Weitere Informationen zum Programm werden in Kürze hier veröffentlicht:** <https://www.berlin.de/sen/soziales/besondere-lebenssituationen/seniorinnen-und-senioren/berliner-seniorenwoche/>

**Programmbeiträge können über die Webseite des Seniorennetzes angemeldet werden:** <https://seniorennetz.berlin/de/eintragvorschlagen>



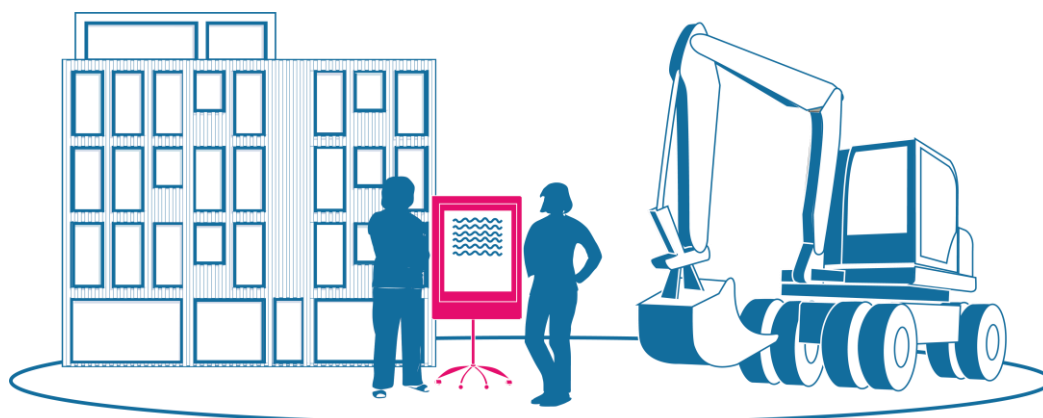
[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)

[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)



Im Auftrag der





## 002 Informationen aus dem Netzwerk

### IBB-Wohnungsmarktbericht 2025 veröffentlicht

Die Investitionsbank Berlin hat Anfang März den Wohnungsmarktbericht 2025 veröffentlicht. Im Fokus stehen aktuelle Entwicklungen auf dem Berliner Wohnungsmarkt sowie eine umfassende Neubaubilanz der Jahre 2011 bis 2024. Der Bericht zeigt, dass die Angebotsmieten erstmals seit Jahren stagnieren, während Bestands- und Neuvertragsmieten moderat bleiben. Gleichzeitig wird deutlich, dass die Nachfrage nach Wohnraum weiterhin hoch ist und der Neubau in den vergangenen Jahren deutlich ausgeweitet wurde, ohne den Bedarf vollständig zu decken.

Weitere Themen sind die Entwicklung von Kaufpreisen, der Rückgang von Baugenehmigungen sowie neue Ansätze wie das Mitarbeiter\*innenwohnen. Insgesamt zeichnet der Bericht ein weiterhin angespanntes, aber in Teilen stabilisierendes Marktbild.

**Weitere Informationen unter:** <https://bbu.de/beitraege/ibb-wohnungsmarktbericht-2025-stagnierende-angebotsmieten-moderate-bestandsmieten-und-ansehnliche-neubaubilanz>

&lt;&lt;

### Bauturbo: Informationsplattform und Umsetzungslabor

Im Zuge der Verkündung des sogenannten „Bau-Turbos“ hat das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gemeinsam mit der Bauwende-Allianz und dem Deutschen Institut für Urbanistik eine neue Wissensplattform gestartet. Das sogenannte Umsetzungslabor bündelt Informationen, Praxisbeispiele und Erfahrungen rund um die beschleunigte Umsetzung von Bauprojekten. Ziel ist es, Akteur\*innen aus Planung, Verwaltung und Praxis konkrete Hilfestellungen zu bieten und den Austausch zu fördern. Die Plattform versteht sich als begleitendes Instrument zur Umsetzung der neuen politischen Maßnahmen und soll dazu beitragen, Planungs- und Genehmigungsprozesse effizienter zu gestalten.

**Link zur Plattform:** <https://praxiswissen.umsetzungslabor-bauturbo.de/>

&lt;&lt;

### Neuer GenoGuide des Genossenschaftsforums

Das Genossenschaftsforum hat die Beta-Version des neuen GenoGuides veröffentlicht. Der digitale Guide macht Berliner und Potsdamer Genossenschaften auf einer interaktiven Karte sichtbar. Nutzer\*innen erhalten kompakte Informationen zu einzelnen Genossenschaften sowie zu relevanten Einrichtungen wie dem Genossenschaftsforum. Zudem lädt der GenoGuide dazu ein, die Stadt neu zu entdecken: Kuratierte Routen verbinden Spaziergänge mit spannenden Einblicken in die

[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)  
www.stattbau.de



Im Auftrag der





genossenschaftliche Landschaft. Die Version ist noch in der Testphase, daher kann es zu Fehlern in der Darstellung kommen.

Der GenoGuide und weitere Informationen unter: <https://www.berliner-genossenschaftsforum.de/guide/>

Anmeldung zum Newsletter des Genossenschaftsforum: [Medien – Genossenschaftsforum e. V.](#)

&lt;&lt;

---

## Ge(h)meinsam unterwegs – Spazieren für die Gesundheit in Friedrichshain-Kreuzberg

Der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg lädt Berliner Senior\*innen im Mai zu verschiedenen Spaziergängen im Bezirk ein:

### Spaziergangs-Aktionstage für Senior\*innen 2026

Sie wollen raus an die frische Luft, gemeinsam mit anderen Menschen Ihren Bezirk (neu-)entdecken und Ihre Gesundheit verbessern?

Die Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit (QPK) des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg lädt in Kooperation mit engagierten Trägern und Einrichtungen aus dem Bezirk, der Seniorenvertretung sowie dem Ehrenamtlichen Dienst zu der Spaziergangsaktion „Ge(h)meinsam unterwegs!“ des Gesunde Städte-Netzwerks Regionalverbund Berlin ein.

Nehmen Sie an den kostenlosen Spazierangeboten an vielen verschiedenen Orten im Bezirk teil, die sich an alle Seniorinnen und Senioren aus dem Bezirk richten.

Nutzen Sie die Möglichkeit, um an die frische Luft zu kommen, neue Menschen kennenzulernen, gemeinsam die Umgebung zu erleben, ins Gespräch zu kommen, Neues zu lernen und natürlich, um sich zu bewegen und sich und der eigenen Gesundheit etwas Gutes zu tun.

#### In aller Kürze:

**Was? Kostenlose Spaziergänge an verschiedenen Orten im Bezirk**

**Wer? Seniorinnen und Senioren aus Friedrichshain-Kreuzberg**

**Wann? Im Mai 2026 – vom 4. bis 29. Mai**

**Warum? Für mehr Bewegung, Begegnung, Freude und Gesundheit im Alltag**

Weitere Informationen: <http://www.berlin.de/ba-fk/qpk>

&lt;&lt;

---

## ASG-Online-Reihe „Zusammenleben im Alter“

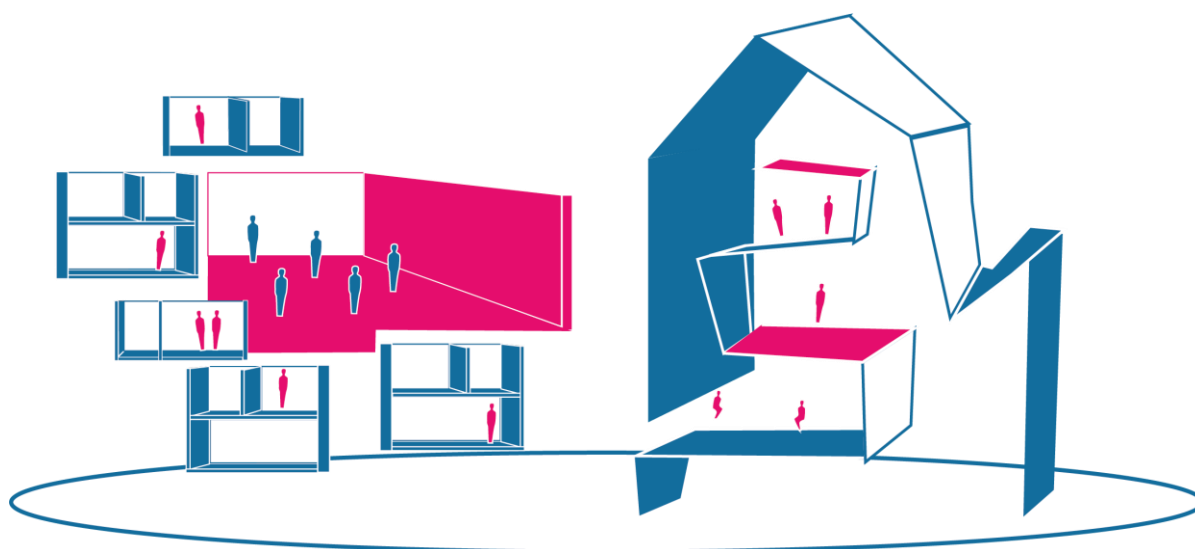
Am 5. Mai 2026 startet die 4-teilige ASG (Agrarsoziale Gesellschaft e.V.) „Verbunden im Alltag, getragen von Gemeinschaft: Neue Wege des Zusammenlebens im Alter – gegen Einsamkeit und für mehr Miteinander“. Dabei handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung von ASG, Forum gemeinschaftliches Wohnen, Niedersachsenbüro Neues Wohnen im Alter und BAG Seniorenbüros. Die Reihe richtet sich an alle Interessierten, die den demographischen Wandel aktiv mitgestalten und sich insbesondere für die Belange älterer Menschen und ein generationsübergreifendes Miteinander stark machen.

Link zum Programm: <https://www.asg-goe.de/pdf26/Wohnen-und-Vereinsamung-ASG-Seminarreihe-2026.pdf>

Link zur Anmeldung: <https://www.asg-goe.de/Anmeldung-WuV-2026.shtml>

&lt;&lt;





## 003 Aktuelle Projekte

### Grundstück in Lichtenrade für Bebauung durch Baugemeinschaft

Auf der Seite von CoHousing | Berlin wird ein Grundstück zur Bebauung durch Baugemeinschaften angeboten. Es stehen drei Flurstücke mit in Summe etwa 1.800 m<sup>2</sup> zum Verkauf. Zielgruppe ist eine Baugruppen mit 4-5 Familien und dem Ziel eine gemeinschaftliche gärtnerische und ökologische Gestaltung umzusetzen.

Weitere Informationen und Kontakt unter: <https://www.cohousing-berlin.de/schwarzes-brett/bieteofer/grundstueck-im-gruenen-zu-verkaufen>



### Freie Wohneinheit in der Clusterwohnung des NIWoK e.V. in Berlin-Friedrichshain

Der NIWoK e.V. bietet in der Südwestsonne in Berlin-Friedrichshain rollstuhlgerechte Apartments, die zusammen mit einem großzügigen Gemeinschaftsraum zu einer Clusterwohnung zusammengeschlossen sind. Die WG wird ambulant betreut und im Zusammenleben durch Koordinator\*innen unterstützt. Die Gemeinschaftsangebote sind immer freiwillig, der Rückzug ins eigene Appartement immer möglich. Aktuell zur Neuvermietung ist das Appartement B. Voraussetzung ist, dass die oder der Mietinteressierte mindestens Pflegestufe 1 hat.

Wohnungsanzeige bei Immowelt: <https://www.immowelt.de/expose/265xhbby5qn>

Imagefilm über die Wohntage: <https://www.youtube.com/watch?v=uwSPbzVkDEc>

Mehr Informationen zum NIWoK e.V.: [NIWoK e.V. - Netzwerk für Inklusion + Wohnen + Kultur](#)



### Neue Generation für Hof bei Zossen gesucht

Südöstlich von Berlin entsteht die Chance, Teil eines besonderen Ortes zu werden: Ein nachhaltig bewirtschafteter, klimaneutraler Hof im Einklang mit der Natur sucht engagierte Menschen, die Lust haben, Leben, Wohnen und Arbeiten neu zu verbinden.

Auf rund 18.000 m<sup>2</sup> bietet der Hof mit Pferdeboxen, Ferienwohnungen, der Möglichkeit ein Hofcafé oder Restaurant zu eröffnen und Veranstaltungsort und Treffpunkt vielfältige Optionen neues Leben in den Hof zu bringen. Bestehende

[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)  
www.stattbau.de



Im Auftrag der





Strukturen wie ein modernisiertes Wohnhaus, eine ausbaufähige Scheune und großzügige Außenflächen schaffen ideale Voraussetzungen für gemeinschaftliche und zukunftsorientierte Projekte.

Die derzeitige Eigentümerin möchte den Hof schrittweise an eine neue Generation übergeben und bringt ihre Erfahrung weiterhin ein.

**Mehr Informationen über den Hof:** <https://www.kranichhofkolkmann.de/>

**Bei Interesse senden wir auf Nachfrage gerne ein Exposé zum Hof zu.**



## Konzeptverfahren für Grundstück in Lichtenberg

Das Land Berlin vergibt im Rahmen eines Konzeptverfahrens ein rund 5.200 m<sup>2</sup> großes Grundstück in der Sophienstraße 29 (Rummelsburg) im Erbbaurecht für 99 Jahre.

Ziel ist die Entwicklung eines Wohnstandorts mit besonderem Fokus auf der Schaffung von Wohnraum und sozialer Infrastruktur. Gesucht werden tragfähige, qualitativ hochwertige Konzepte, die neben architektonischer Qualität auch gemeinschaftsorientierte Nutzungen, klimafreundliches Bauen und eine gute Einbindung in das Umfeld berücksichtigen.

Die Vergabe erfolgt in einem zweistufigen Verfahren mit Angebots- und Optimierungsphase. Bewerbungen sind bis zum 25.06.2026 möglich.

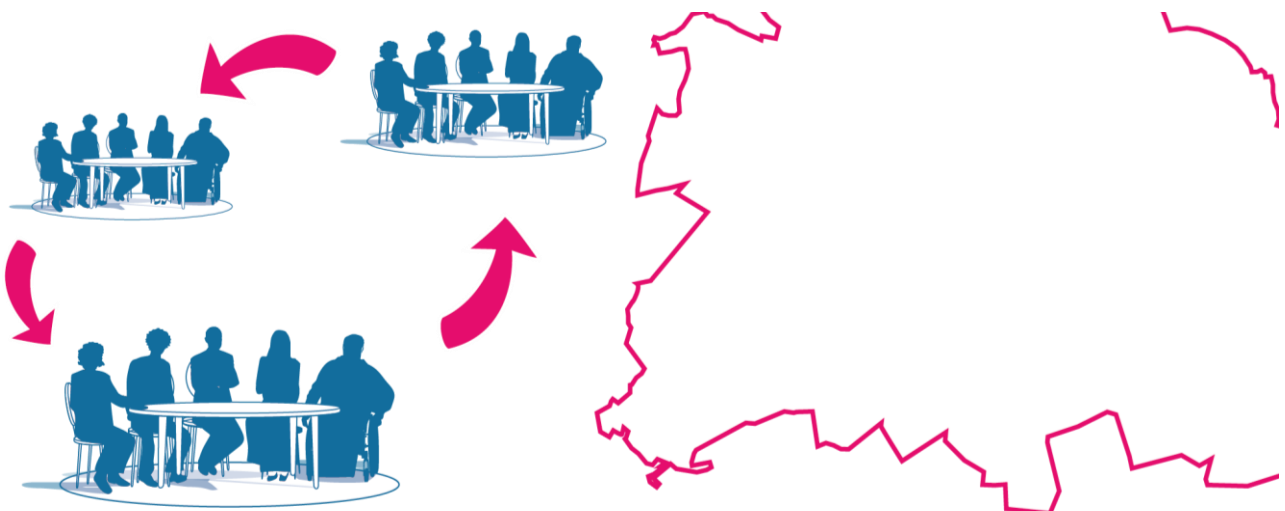
**Mehr Informationen und Teilnahme über die Vergabepattform:** <https://meinauftrag.rib.de/public/publications/586877>



## Angebot für ein WG-Zimmer in Neuwestend

Für ein 42 m<sup>2</sup> großes Zimmer such eine langjährige WG einen neuen, männlichen Mitbewohner. Die WG besteht aus drei Frauen (30-80 Jahre) und zwei Männern (40 und 26 Jahre). Gesucht wird ein „großzügiger, toleranter und optimistischer Mitbewohner ab 26 Jahren“. Das Zimmer steht ab dem 1. Mai 2026 zur Verfügung und soll 720 € kosten.

**Bei Interesse können Sie sich gerne hier melden:** [gabrielle.malluschke@gmx.de](mailto:gabrielle.malluschke@gmx.de)



## 004 Wohntische der Netzwerkagentur

[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)

[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)



Im Auftrag der





## Termine und Kontakte der Berliner Wohntische

Die Wohntische dienen den Menschen, die am gemeinschaftlichen und/oder generationsübergreifenden Wohnen interessiert sind, als Treffpunkte und Diskussionsforen. Sie werden gemeinsam getragen von verschiedenen Kooperationspartner\*innen und der Netzwerkagentur. Ziel ist es, dass sich die Menschen kennenlernen, gemeinsame Aktivitäten starten und so auf ein Gemeinschaftswohnprojekt hinarbeiten.

Alle regelmäßigen Termine sämtlicher Wohntische finden Sie unter: <https://www.netzwerk-generationen.de/wohntische>

**Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an einem Wohntisch haben, informieren Sie sich bitte beim jeweiligen Wohntisch und treten mit den Ansprechpartner\*innen in Kontakt.**

Die Wohntische freuen sich auch weiterhin über Neuzugänge!

Weitere Informationen und Kontakt über die Netzwerkagentur Generationen Wohnen unter Tel: 030-690 817 77, E-Mail: [beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de).

&lt;&lt;

---

## Nächster Wohntisch für Alleinerziehende bei SHIA e.V.: mit Kinderbetreuung

Termin: Mittwoch, 06.05.2026 | 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: noch nicht bestätigt, mehr Infos nach Anmeldung über die untenstehende Mailadresse

Unser Wohntisch dient als regelmäßiger Treffpunkt und Diskussionsforum für alle, die am gemeinschaftlichen Wohnen in Berlin interessiert sind. Ziel der Wohnungstische ist es, Gleichgesinnten Raum und Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen zu bieten und erste Überlegungen auf ein gemeinschaftliches Wohnprojekt anzustellen.

Das nächste Treffen dient dem gegenseitigen Kennenlernen der TeilnehmerInnen und einem Austausch über Erfahrungen, Erwartungen an gemeinschaftlicher Wohnform. Welche Hoffnungen und Wünsche verbindet Ihr mit einer alternativen Wohnform, was ist Dir wichtig?

Anmeldung über [kontakt@shia-berlin.de](mailto:kontakt@shia-berlin.de), Bitte gebt an, ob Ihr die Kinderbetreuung in Anspruch nehmt.

&lt;&lt;

---

## Wohntisch Pankow

Termin: jeden zweiten Mittwoch im Monat | 17:30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte für Jung und Alt | Stille Strasse 10 | 13156 Berlin

„Wer kennt es nicht: man trifft sich mit Freunden, Familienmitgliedern oder lernt neue Leute kennen und recht schnell kommt das leidige Thema des angespannten Berliner Mietmarktes zur Sprache. Viele suchen und nur Wenige werden fündig - und wenn dann meist nur zu exorbitanten Preisen. Dem wollen wir uns als neue Gruppe des Pankower Wohntisches, die sich gerade in der Gründung befindet, entgegenstellen.

Dabei wollen wir nach Lösungen für bezahlbaren Wohnraum zur Miete für unsere Gruppe suchen, mit dem klaren Fokus auf einem Generationen-übergreifendem Miteinander in Gemeinschaft. Dabei profitieren wir von den Erfahrungen der zwei erfolgreichen Vorgänger-Gruppen des Wohntisches, die ihre Vorstellung von einem Leben in Gemeinschaft in Pankow verwirklichen konnten. Um unserem Ziel näher zu kommen, suchen wir enthusiastische und engagierte Mitstreiter:innen, die Lust haben gemeinsam aktiv zu werden. Dahingehend treffen wir uns jeden zweiten Mittwoch im Monat um 17.30h (für neu Interessierte nach Absprache bereits um 17h) in den Räumlichkeiten des Fördervereins der Stille Strasse 10, 13156 Berlin.

Falls Du Dich angesprochen fühlst, dann schreib uns gern vorab unter: [wohntisch-pankow@stillestrasse.de](mailto:wohntisch-pankow@stillestrasse.de)

Wir freuen uns auf Dich/ Euch! :)“

&lt;&lt;





## 005 Publikationen und Presse

### **Geteilte Küche, eigenes Bad. Ist Berlin bereit fürs WG-Leben für immer?**

27.03.2026 | Jana Gäng | Tagesspiegel

Ein aktueller Beitrag im Tagesspiegel beschäftigt sich mit dem Konzept der Clusterwohnungen in Berlin, einer Wohnform zwischen WG und Einzelwohnung, die Gemeinschaft und Rückzug verbinden soll.

Der Artikel geht der Frage nach, warum dieses Modell trotz hoher Singlequoten und wachsender Einsamkeit bislang nicht über einen experimentellen Status hinausgekommen ist und welche Rolle es künftig auf dem angespannten Berliner Wohnungsmarkt spielen könnte.

Anlass ist auch eine neue Möglichkeit, Interesse an entsprechenden Wohnungen in Berlin-Mitte anzumelden.

**Den Artikel (Tagesspiegel+ Abo erforderlich) finden Sie unter:** [Geteilte Küche, eigenes Bad: Ist Berlin bereit fürs WG-Leben für immer?](#)

<<

### **Praxishandbuch Selbstverwaltung**

02.10.2025 | 480 Seiten | Elisabeth Voss | transcript Verlag | 39 €

*Rechtsformen und Finanzierung für die Gründung von Kollektivbetrieben und Hausprojekten*

„Selbstverwaltete Kollektivbetriebe und Hausprojekte als Formen solidarischen Wirtschaftens stellen attraktive Alternativen zu herkömmlichem Arbeiten und Wohnen dar. Elisabeth Voss vermittelt Basiswissen zu Rechtsformen, Finanzierung sowie zur Gestaltung des sozialen Miteinanders. Sie ermutigt Gründungsgruppen, fundierte Entscheidungen nach ihren Bedürfnissen zu treffen, denn es gibt keine Lösung, die für alle passt. Die formalen Regelungen sollen dem sozialen Miteinander dienen, und auch das Geld ist lediglich ein Mittel zum Zweck. Praxisorientiert und mit vielen Beispielen versehen ist das Handbuch auch für Laien verständlich.“

**Link zum Buch:** <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-7580-1/praxishandbuch-selbstverwaltung/?number=978-3-8394-7580-5>

<<

### **Göttingen: Alternative zum kommerziellen Wohnungsmarkt**

24.03.2026 | Björn Dauven | nd-aktuell

*In Göttingen haben selbstverwaltete Wohnprojekte einen Dachverband gegründet*

[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)

[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)



Im Auftrag der





Der Artikel handelt von der Gründung des „Dachverbands selbstverwalteter Wohnprojekte Göttingen“, der elf Hausprojekte in einer gemeinsamen Struktur bündelt. Ziel ist es, solidarisches Wohnen zu stärken, neue Projekte zu unterstützen und bestehende Häuser vor einer Reprivatisierung zu schützen. Dafür sollen unter anderem Solidarbeiträge genutzt werden, um Gutachten zu finanzieren oder Direktkredite zu vergeben.

Zugleich wird der Dachverband als neue Form der gegenseitigen Absicherung beschrieben, die an Modelle wie das Mietshäuser-Syndikat anknüpft, jedoch stärker lokal verankert ist. Der Artikel ordnet die Gründung in die lange Geschichte wohnungspolitischer Auseinandersetzungen in Göttingen ein und macht deutlich, dass steigende Mieten und fehlender Raum für alternative Wohnformen den Hintergrund bilden.

Gleichzeitig zeigt der Text, dass innerhalb der Projekte noch offen ist, wie politisch der Dachverband auftreten soll – ob vor allem als unterstützende Struktur oder auch als aktiver Akteur in der städtischen Wohnungspolitik.

**Den Artikel finden Sie unter:** <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1198541.selbstverwaltete-wohnprojekte-goettingen-alternative-zum-kommerziellen-wohnungsmarkt.html>

**Impressum:**

Netzwerkagentur GenerationenWohnen

*Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen*

STATTBAU GmbH

Hermannstr. 182 | 12049 Berlin

Tel.: 030 / 690 81 – 0 | Fax: 030 / 690 81 – 111

Redaktion: C. Cremer (V.i.S.d.P.), S. Sternberg,  
P. Bönisch, M. Lutz, M. Tegeler, R. Stricker, F. Motzek  
[www.netzwerk-generationen.de](http://www.netzwerk-generationen.de) | [www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)

## Newsletter abonnieren:

<http://www.netzwerk-generationen.de/index.php?id=477>

Für Projektinhalte innerhalb des Newsletters ist die/der jeweilige Autor:in verantwortlich. Die Artikel stellen die Meinung dieses/dieser Autor:in dar und spiegeln nicht grundsätzlich die Meinung der Netzwerkagentur. Bei einer Verletzung von fremdem Urheberrecht oder sonstiger Rechte, ist auf die Verletzung per E-Mail hinzuweisen. Bei Bestehen einer Verletzung wird diese umgehend beseitigt.

Kontakt: [beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.netzwerk-generationen.de/index.php?id=624>[beratungsstelle@stattbau.de](mailto:beratungsstelle@stattbau.de)[www.stattbau.de](http://www.stattbau.de)

Im Auftrag der

